

Präqualifikationssystem Beschaffung Infrastruktur Bauleistungen für Kabel

Stand 01.08.2026



Foto: Volker Emersleben

Für die Warengruppe Kabelführungssysteme und Kabelverlegung sind **je** mindestens **zwei** abgeschlossene bzw. teilabgenommene Projekte/ **Referenzen** einzureichen.

Als Referenz sind neben Projekten für die Deutsche Bahn AG alle technisch vergleichbaren Projekte (Straßenbau, Drittbahnen etc.) auch aus Nachunternehmerverhältnissen möglich.

Die Kategorie umfasst die 3 nachfolgend genannten Warengruppen:

- **Kabelführungssysteme inkl. Tiefbau**
 - erdverlegte Kabelkanäle (oder vergleichbar)
 - erdverlegte Kabelzugrohre
 - Kabelschächte
 - Kabelquerungen

Mindestens drei Bauwerksarten sind summarisch über die Referenzen) nachzuweisen.

Die Bauwerksart „Kabelkanäle“ ist zwingend für eine **Mindestlänge** von **100 m** nachzuweisen.

Nicht Inhalt der Warengruppe ist die Herstellung von Durchlässen und Rohrvortrieben sowie Ausführung von Kabelführungssystemen auf und in Bauwerken.

■ **Kabelverlegung (Telekommunikations- oder Signalkabel Kupfer und LWL)**

Bauwerksart 1

-Verlegen im Betontrog / Kabelkanal im Außenbereich
(Verlegung in Kabelrinnen bzw. -bahnen wird nicht gewertet)

Bauwerksart 2

-Verlegen am Schienenfuß oder
- Verlegen in Erde (Kabelgraben) /untiefe Verlegung (Trenching) oder
-Einziehen von Kabeln in Kabelschutzrohr (Einziehen/Einblasen)

Beide Bauwerksarten sind (summarisch über die Referenzen) nachzuweisen.

Die Bauwerksart 1 „-Verlegen im Trog / Kunststoffkabelkanal“ ist **zwingend** nachzuweisen sowie folgende am Stück verlegte **Werkslängen**:
426 m (Cu) oder 2000 m (LWL).

Nicht Inhalt der Warengruppe sind: Leistungen der Bahnerdung, die Verlegung und der Anschluss von Kabeln für Anlagen der Weichenheizung, Heißläuferortung, Gleisschaltmittel, Linienleiter und andere elektrotechnische Anlagen, die Verlegung von Micro-Pipes sowie Kabelsicherungsmaßnahmen von bestehenden Kabeln. **Desweiteren ist die Kabelverlegung im Innenbereich von Gebäuden nicht Gegenstand dieser Präqualifikation.**

In Ergänzung zu eingereichten Referenzen kann in bestimmten Fällen die Absolvierung der Schulung „Präqualifikation Kabelverlegung“ zur Erlangung der Präqualifikation führen.

■ **Bauleistungen für Kabel - Bauen unter Eisenbahnbetrieb**

Diese kann nur als Zusatz und im Zusammenhang mit den Warengruppen Kabelführungssysteme inkl. Tiefbau und/oder Kabelverlegung erlangt werden.

Eine Antragstellung ist auch im Nachgang kostenfrei jederzeit möglich.

*Neuantragsteller: Für mindestens **zwei Personale** müssen die Schulungen „Bauen unter Eisenbahnbetrieb“, **nicht älter als 24 Monate** nachgewiesen werden.*

Dieser Steckbrief stellt eine Zusammenfassung der Speziellen Verfahrensregeln Ziffer 6.3 dar. Diese sind für das Präqualifikationsverfahren maßgeblich.

Alle Informationen zur Präqualifikation, wie Verfahrensregeln, Bildungsanbieter sowie den Inhalt der Fragebögen nebst Referenzdokumenten finden Sie unter: db.de/pq

Bei Rückfragen zur PQ wenden Sie sich an unseren [Support](#).

Aktuelle Vergaben finden Sie unter: [Bieterportal DB AG](#) für die nötige Registrierung klicken Sie bitte hier: [Bieterportal Registrierung](#)

**STELLEN SIE IHREN ANTRAG AUF PRÄQUALIFKATION
UNTER: [SMaRT](#)**